

**A N T R A G**

CDU-Fraktion

**Gegenstand:**

Vor dem Schaden klug sein: Aufarbeitung des Stromausfalls in Dresden im September 2021 und Wege zur Prävention

**Beschlussvorschlag:**

Der Oberbürgermeister wird beauftragt,

1. umfassend über die Gründe des Umfangs des Stromausfalls vom 13.09.2021, über die eingeleiteten Maßnahmen (inkl. ggf. der Kosten) zur schnellen Wiederherstellung der Versorgung am Störungstag, sowie über den aktuellen Stand der Schadensbeseitigung zu berichten.
2. die konkret erforderlichen Maßnahmen und die zu erwartenden Gesamtkosten zu benennen, um die Netzstruktur der Stromversorgung in Dresden zu verdichten bzw. insgesamt sicherer zu gestalten,
3. in geeigneter Weise zu berichten,
  - ob die Einrichtungen der kritischen Infrastruktur (KRITIS) autark (also ohne Verbindung zum Internet und die externe Stromversorgung) betrieben werden können,
  - ob Mobilfunkmasten übergangsweise ohne Stromversorgung vollumfänglich oder eingeschränkt und in welcher Dauer betrieben werden können,
  - ob Vorkehrungen getroffen bzw. Notfallkonzepte vorhanden sind, die die existenziellen Folgen eines längeren Stromausfalls für die Bevölkerung, insbesondere in Bezug auf lebensnotwendige Bedürfnisse (Lebensmittel, sonstige Energie, Wasser), im Blick haben.

**Beratungsfolge***Plandatum*

<b><u>Beratungsfolge</u></b>	<i>Plandatum</i>		
Ältestenrat	01.11.2021	nicht öffentlich	beratend
Dienstberatung des Oberbürgermeisters		nicht öffentlich	beratend
Ausschuss für Allgemeine Verwaltung, Ordnung und Sicherheit (Eigenbetrieb IT-Dienstleistungen)		nicht öffentlich	1. Lesung (federführend)
Ausschuss für Finanzen		nicht öffentlich	beratend
Ausschuss für Allgemeine Verwaltung, Ordnung und Sicherheit (Eigenbetrieb IT-Dienstleistungen)		nicht öffentlich	beratend (federführend)
Stadtrat		öffentlich	beschließend

### **Begründung:**

Der umfassende Stromausfall am 13.09.2021 hat deutlich gemacht, wie sensibel unsere Infrastruktur ist und insbesondere wie abhängig wir von dem Funktionieren der sogenannten kritischen Infrastruktur (KRITIS) sind. Dass ein kleiner Ballon in der Lage zu sein scheint, weite Teile der Stromversorgung lahm zu legen, wirft Fragen zur Sicherheit eben dieser Stromversorgung auf.

Dieser Vorfall ist zugleich Anlass nachzufragen, wie es im Übrigen um die Sicherheit der sonstigen kritischen Infrastruktur bestellt ist, also insbesondere die Versorgung mit Wasser, sonstiger Energie, Kommunikation und auch Lebensmittel.

Dabei ist uns bewusst, dass nicht alle Aspekte des Themas, insbesondere Sicherheitsstrukturen und –konzepte, für eine breite Diskussion in der Öffentlichkeit geeignet sind. Daher wird der Oberbürgermeister beauftragt, in geeigneter Weise zu berichten.

Peter Krüger  
Fraktionsvorsitzender

### **Anlagenverzeichnis:**

-